

DIN EN ISO 26000:2021-04 (D)

Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung (ISO 26000:2010); Deutsche Fassung EN ISO 26000:2020

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	6
Vorwort	7
Einleitung	8
1 Anwendungsbereich.....	14
2 Begriffe	15
3 Gesellschaftliche Verantwortung verstehen	18
3.1 Die gesellschaftliche Verantwortung von Organisationen: historischer Hintergrund.....	18
3.2 Neueste Trends gesellschaftlicher Verantwortung.....	19
3.3 Merkmale gesellschaftlicher Verantwortung.....	20
3.3.1 Allgemeines	20
3.3.2 Die Erwartungen der Gesellschaft	20
3.3.3 Die Rolle der Anspruchsgruppen im Kontext gesellschaftlicher Verantwortung	20
3.3.4 Integration gesellschaftlicher Verantwortung	21
3.3.5 Beziehung zwischen gesellschaftlicher Verantwortung und nachhaltiger Entwicklung	23
3.4 Der Staat und die gesellschaftliche Verantwortung.....	24
4 Grundsätze gesellschaftlicher Verantwortung	24
4.1 Allgemeines	24
4.2 Rechenschaftspflicht	24
4.3 Transparenz.....	25
4.4 Ethisches Verhalten	26
4.5 Achtung der Interessen von Anspruchsgruppen.....	26
4.6 Achtung der Rechtsstaatlichkeit	27
4.7 Achtung internationaler Verhaltensstandards	28
4.8 Achtung der Menschenrechte.....	28
5 Anerkennung gesellschaftlicher Verantwortung und Einbindung von Anspruchsgruppen.....	29
5.1 Allgemeines	29
5.2 Anerkennung gesellschaftlicher Verantwortung.....	29
5.2.1 Auswirkungen, Interessen und Erwartungen	29
5.2.2 Anerkennen der Kernthemen und relevanter Handlungsfelder gesellschaftlicher Verantwortung.....	30
5.2.3 Gesellschaftliche Verantwortung und der Einflussbereich einer Organisation	31
5.3 Identifizierung und Einbindung der Anspruchsgruppen	32
5.3.1 Allgemeines	32
5.3.2 Identifizierung der Anspruchsgruppen	32
5.3.3 Einbindung von Anspruchsgruppen.....	33
6 Handlungsempfehlungen zu den Kernthemen gesellschaftlicher Verantwortung.....	35
6.1 Allgemeines	35
6.2 Organisationsführung.....	37
6.2.1 Übersicht Organisationsführung.....	37
6.2.2 Grundsätze und Überlegungen	38
6.2.3 Prozesse und Strukturen der Entscheidungsfindung.....	38
6.3 Menschenrechte.....	39
6.3.1 Übersicht Menschenrechte.....	39
6.3.2 Grundsätze und Überlegungen	40
6.3.3 Menschenrechte — Handlungsfeld 1: Gebührende Sorgfalt.....	42

6.3.4	Menschenrechte — Handlungsfeld 2: Menschenrechte in kritischen Situationen	42
6.3.5	Menschenrechte — Handlungsfeld 3: Mittäterschaft vermeiden	43
6.3.6	Menschenrechte — Handlungsfeld 4: Missstände beseitigen	45
6.3.7	Menschenrechte — Handlungsfeld 5: Diskriminierung und schutzbedürftige Gruppen	46
6.3.8	Menschenrechte — Handlungsfeld 6: Bürgerliche und politische Rechte	48
6.3.9	Menschenrechte — Handlungsfeld 7: Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte	49
6.3.10	Menschenrechte — Handlungsfeld 8: Grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit	50
6.4	Arbeitspraktiken	53
6.4.1	Übersicht Arbeitspraktiken	53
6.4.2	Grundsätze und Überlegungen	54
6.4.3	Arbeitspraktiken — Handlungsfeld 1: Beschäftigung und Beschäftigungsverhältnisse	54
6.4.4	Arbeitspraktiken — Handlungsfeld 2: Arbeitsbedingungen und Sozialschutz	56
6.4.5	Arbeitspraktiken — Handlungsfeld 3: Sozialer Dialog	58
6.4.6	Arbeitspraktiken — Handlungsfeld 4: Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	59
6.4.7	Arbeitspraktiken — Handlungsfeld 5: Menschliche Entwicklung und Schulung am Arbeitsplatz	61
6.5	Umwelt	62
6.5.1	Übersicht Umwelt	62
6.5.2	Grundsätze und Überlegungen	62
6.5.3	Umwelt — Handlungsfeld 1: Vermeidung der Umweltbelastung	65
6.5.4	Umwelt — Handlungsfeld 2: Nachhaltige Nutzung von Ressourcen	67
6.5.5	Umwelt — Handlungsfeld 3: Abschwächung des Klimawandels und Anpassung	68
6.5.6	Umwelt — Handlungsfeld 4: Umweltschutz, Artenvielfalt und Wiederherstellung natürlicher Lebensräume	70
6.6	Faire Betriebs- und Geschäftspraktiken	71
6.6.1	Übersicht faire Betriebs- und Geschäftspraktiken	71
6.6.2	Grundsätze und Überlegungen	71
6.6.3	Faire Betriebs- und Geschäftspraktiken — Handlungsfeld 1: Korruptionsbekämpfung	72
6.6.4	Faire Betriebs- und Geschäftspraktiken — Handlungsfeld 2: Verantwortungsbewusste politische Mitwirkung	73
6.6.5	Faire Betriebs- und Geschäftspraktiken — Handlungsfeld 3: Fairer Wettbewerb	73
6.6.6	Faire Betriebs- und Geschäftspraktiken — Handlungsfeld 4: Gesellschaftliche Verantwortung in der Wertschöpfungskette fördern	74
6.6.7	Faire Betriebs- und Geschäftspraktiken — Handlungsfeld 5: Eigentumsrechte achten	75
6.7	Konsumentenangelegenheiten	76
6.7.1	Übersicht Konsumentenangelegenheiten	76
6.7.2	Grundsätze und Überlegungen	77
6.7.3	Konsumentenangelegenheiten — Handlungsfeld 1: Faire Werbe-, Vertriebs- und Vertragspraktiken sowie sachliche und unverfälschte, nicht irreführende Informationen	79
6.7.4	Konsumentenangelegenheiten — Handlungsfeld 2: Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Konsumenten	80
6.7.5	Konsumentenangelegenheiten — Handlungsfeld 3: Nachhaltiger Konsum	82
6.7.6	Konsumentenangelegenheiten — Handlungsfeld 4: Kundendienst, Beschwerdemanagement und Schlichtungsverfahren	83
6.7.7	Konsumentenangelegenheiten — Handlungsfeld 5: Schutz und Vertraulichkeit von Kundendaten	84
6.7.8	Konsumentenangelegenheiten — Handlungsfeld 6: Sicherung der Grundversorgung	85
6.7.9	Konsumentenangelegenheiten — Handlungsfeld 7: Verbraucherbildung und Sensibilisierung	86
6.8	Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft	87
6.8.1	Überblick Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft	87
6.8.2	Grundsätze und Überlegungen	88
6.8.3	Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft — Handlungsfeld 1: Einbindung der Gemeinschaft	90
6.8.4	Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft — Handlungsfeld 2: Bildung und Kultur	91
6.8.5	Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft — Handlungsfeld 3: Schaffung von Arbeitsplätzen und berufliche Qualifizierung	92
6.8.6	Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft — Handlungsfeld 4: Technologien entwickeln und Zugang dazu ermöglichen	93
6.8.7	Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft — Handlungsfeld 5: Schaffung von Wohlstand und Einkommen	94

6.8.8	Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft — Handlungsfeld 6: Gesundheit	95
6.8.9	Einbindung und Entwicklung der Gemeinschaft — Handlungsfeld 7: Investition zugunsten des Gemeinwohls	96
7	Handlungsempfehlungen zur organisationsweiten Integration gesellschaftlicher Verantwortung.....	97
7.1	Allgemeines	97
7.2	Beziehung zwischen den organisationsspezifischen Merkmalen und gesellschaftlicher Verantwortung.....	98
7.3	Gesellschaftliche Verantwortung einer Organisation erfassen.....	98
7.3.1	Gebührende Sorgfalt	98
7.3.2	Bestimmung der Relevanz und der Wesentlichkeit der Kernthemen und Handlungsfelder für die Organisation	99
7.3.3	Der Einflussbereich einer Organisation.....	101
7.3.4	Festlegen von Prioritäten beim Umgang mit Handlungsfeldern	102
7.4	Verfahren zur Integration gesellschaftlicher Verantwortung in die Organisation	103
7.4.1	Bewusstseinsbildung und Kompetenzaufbau für gesellschaftliche Verantwortung.....	103
7.4.2	Ausrichtung der Organisation auf gesellschaftliche Verantwortung	103
7.4.3	Integration gesellschaftlicher Verantwortung in Führung, Systeme und Verfahrensweisen der Organisation.....	104
7.5	Kommunikation zur gesellschaftlichen Verantwortung	105
7.5.1	Die Rolle der Kommunikation bei der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung.....	105
7.5.2	Eigenschaften von Informationen zur gesellschaftlichen Verantwortung	106
7.5.3	Arten der Kommunikation zur gesellschaftlichen Verantwortung.....	106
7.5.4	Dialog mit Anspruchsgruppen zur Kommunikation gesellschaftlicher Verantwortung	109
7.6	Verbessern der Glaubwürdigkeit im Kontext gesellschaftlicher Verantwortung.....	109
7.6.1	Methoden um die Glaubwürdigkeit zu stärken	109
7.6.2	Verbessern der Glaubwürdigkeit von Berichten und Aussagen zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung.....	109
7.6.3	Lösen von Konflikten oder Unstimmigkeiten zwischen der Organisation und ihren Anspruchsgruppen	110
7.7	Bewertung und Verbesserung der Handlungen und Ansätze zur Umsetzung gesellschaftlicher Verantwortung einer Organisation	111
7.7.1	Allgemeines	111
7.7.2	Überwachung der Aktivitäten gesellschaftlicher Verantwortung.....	111
7.7.3	Bewertung des Fortschritts einer Organisation bei der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung.....	112
7.7.4	Verbesserung der Zuverlässigkeit bei der Erfassung und Behandlung von Daten und Informationen	112
7.7.5	Verbessern der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung.....	113
7.8	Freiwillige Initiativen zur gesellschaftlichen Verantwortung.....	113
7.8.1	Allgemeines	113
7.8.2	Charakteristik freiwilliger Teilnahme	114
7.8.3	Überlegungen	115
7.8.4	Anmerkungen zu Anhang A.....	115
	Anhang A (informativ) Beispiele freiwilliger Initiativen und Hilfsmittel für die gesellschaftliche Verantwortung.....	117
	Anhang B (informativ) Abkürzungen	145
	Literaturhinweise	146
	Bilder	
	Bild 1 — Übersicht über ISO 26000.....	12
	Bild 2 — Beziehung zwischen einer Organisation, ihren Anspruchsgruppen und der Gesellschaft	30
	Bild 3 — Die sieben Kernthemen.....	36
	Bild 4 — Organisationsweite Integration gesellschaftlicher Verantwortung.....	97